

Alte Bücher brauchen viele wahre Freunde

JUBILÄUM Förderverein Bibliothek des Mariengymnasiums feiert am 11. November sein 25-jähriges Bestehen

VON CHRISTOPH HINZ

JEVER – Das Mariengymnasium Jever feiert in diesem Jahr sein 450-jähriges Bestehen. Das ist ein stattliches Alter, aber es gibt etwas in der ehrwürdigen Schule, das noch älter ist: eine Bibliothek mit Büchern aus einer Sammlung vom 15. Jahrhundert bis in die Gegenwart, einer der großen Kulturschätze Frieslands und des Nordwestens. Die moderne Bibliothek mit einer Schülerbücherei und eben diesem historischen Bestand aus rund 10.000 Titeln ist auch für die Öffentlichkeit nutzbar. Allerdings sind Pflege und Erhalt alter Bücher ein teurer Spaß. Um dies sicherzustellen, hat sich 1998 der Förderverein Bibliothek des Mariengymnasiums gegründet, dessen Mitglieder man mit Fug und Recht als wahre Freunde der alten Bücher bezeichnen kann.



Zahlreiche Aufgabenfelder

Rund eine Million Euro externe Fördermittel sind in 25 Jahren in das Projekt der Schule geflossen, die Schüler- und die Lehrerbibliothek mit der historischen Bibliothek zu vereinen. Ein Drittel davon über den Landkreis, zwei Drittel, also 650.000 Euro, vom Verein, der zugleich als Botschafter der Bibliothek auftritt, Veranstaltungen und Ausstellungen organisiert, die Digitalisierung für die großen deutschen Kataloge vorantreibt und kürzlich ein reprä-

sentatives Buch über die Bibliothek und ihre Schätze veröffentlicht hat.

Feierstunde in der Aula

Mit einer Feierstunde für geladene Gäste und Wegbegleiter begeht der Verein sein Jubiläum am Samstag, 11. November, ab 11 Uhr in der Aula der Schule. Die Festrede halten der langjährige Vorsitzende Hartmut Peters und die ehemalige Schulleiterin Dorothee Levin. Den musikalischen Teil bestreiten das „Friesland Quartett“ und die Formation „Andrae Bahlmann Harjes“ mit barocken und modernen Kompositionen. Hans-Jürgen Klitsch, stellvertretender Vorsitzender, liest aus den „Pariser Briefen“ des jeverschen Vormärz-Dichters Joseph Mendelssohn. Seine Schriften hat der Verein antiquarisch für die Bibliothek angekauft. Im Anschluss wird die Ausstellung „Die Bibliothek öffnet ihre Schatzkammer“ eröffnet.

Schattendasein der Bände im Keller

Als der Förderverein Bibliothek des Mariengymnasiums im November 1998 gegründet wurde, stellte sich die damalige Situation der Bibliothek höchst unbefriedigend dar. Der aktuelle Bücherbestand war auf drei unterschiedliche Buchsammlungen mit unterschiedlichen Systematiken innerhalb der Schule verteilt und die historische Bibliothek



In Pergament eingebundene historische Bände. BILD: CHRISTOPH HINZ

fristete im Keller ein Schattendasein. So berichtet es der Verein auf seiner Homepage.

Buchwerkstatt pflegt und rettet Werke

Weiter heißt es da: „Der Verein setzte es sich daher zum Ziel, die Schaffung einer Gesamtbibliothek während der Bau- und Gründungsphase finanziell zu unterstützen und im weiteren Verlauf deren fachlich-inhaltliche Arbeit zu fördern. Besondere Schwerpunkte wurden in die langfristige Einbeziehung von historischen Büchern und neuen Medien sowie in die Öffnung der Bibliothek für die Allgemeinheit gesetzt.“ Im Mai 2000



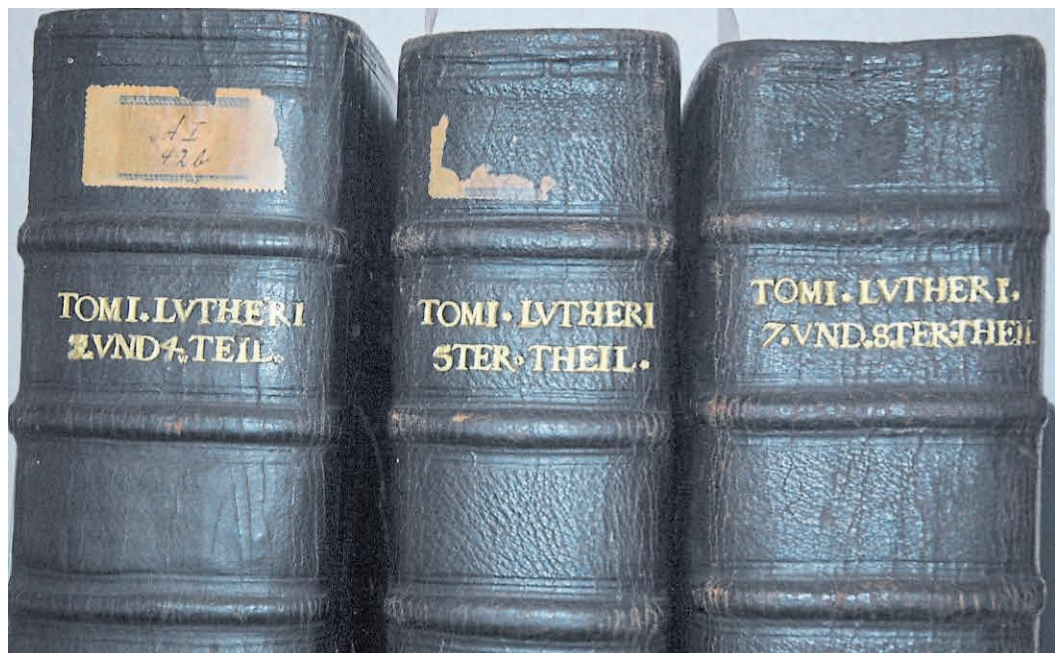
Operatives Geschäft: Die Jürgens-Bibliothek zieht in Regale der MG-Bibliothek um, für die der Förderverein die Mittel eingeworben hat. BILD: TINA HASENEYER

wurden die neu gestalteten Räume der Gesamtbibliothek eingeweiht. Großzügige Spenden verschiedener Stiftungen und vieler Einzelpersonen haben die Umbau- und Einrichtungskosten mitfinanziert. Nachdem die Räumlichkeiten und das Mobiliar bereitge-

stellt waren, hat sich der Förderverein vielfältigen weiteren Aufgaben gewidmet. So hat er viel Geld in die Restaurierung beschädigter Bücher und Schriften durch eine Fachwerkstatt investiert. Er fördert die materielle und personelle Ausstattung der im

Schulgebäude eingerichteten Buchwerkstatt, wo neben der Säuberung und Pflege der alten Bücher auch leichtere Einband- und Papierschäden behoben werden und Bindungen aktueller Schriften stattfinden.

→ @foerderverein-bibliothek.de



Für das Fortbestehen der Buchschätze des Mariengymnasiums macht sich seit 25 Jahren der Förderverein Bibliothek des Mariengymnasiums stark. BILD: CHRISTOPH HINZ

Moorlandstief: Holzbrücke wird erneuert

JEVER/RED – Soweit es die Witterungsverhältnisse erlauben, finden von Mittwoch, 1. November, bis Freitag, 10. November, notwendige Arbeiten zur Erneuerung des Brückenbelages der Holzbrücke über das Moorlandstief an der Mühlenstraße statt. Aufgrund dieser Arbeiten ist es erforderlich, den Fuß- und Fahrradweg

in Fahrtrichtung Innenstadt vom großen Kreisverkehr bis zum kleinen Kreisel an der Mühlenstraße zu sperren.

Nach Auskunft der Stadtverwaltung sei eine Sperrung für den gesamten Streckenabschnitt vom großen bis zum kleinen Kreisverkehr unumgänglich, um die Sicherheit für die Verkehrsteilnehmerin-

nen und Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden. Die Mühlenstraße kann somit von Fußgängern und Radfahrern bei den Kreisverkehren überquert werden.

Die Stadt Jever bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis sowie um gegenseitige Vor- und Rücksichtnahme.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG ZUM FREIMARKT
DORT, WO DAS HERZ DER STADT SCHLÄGT.
BREMEN-CITY.DE

SONNTAGS SHOPPING

29.10.2023 | 13-18 UHR
CITY UND VIERTEL ^{1/4}

MIT KLEINEM FREIMARKT AUF DEM MARKTPLATZ

BUMMELN IN BREMEN CITY CI

CITY INITIATIVE BREMEN

Mit freundlicher Unterstützung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH